



DER STARKE PARTNER
FÜR EIGENHEIMER



Eigenheimerverband Bayern e.V.

Pressemeldung

München, 23.03.2021

Eigenheimer könnten zur Behebung des Mangels an bezahlbarem Wohnraum beitragen

In einer Zoom Session tauschten sich auf Seiten der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen im Bayerischen Landtag Jürgen Mistol, Abgeordneter, parlamentarischer Geschäftsführer und wohnungspolitischer Sprecher der Fraktion, unterstützt durch Michaela Schmatz, Fachreferentin für Bauen und Wohnen, und auf Seiten des Eigenheimerverbandes Bayern e.V. Präsident Wolfgang Kuhn sowie Vizepräsident Markus Eppenich über die Ursachen von Wohnungsleerstand in Bayern und den potentiellen Beitrag der Eigenheimer zur Beseitigung des Mangels an bezahlbarem Wohnraum aus.

MdL Jürgen Mistol fasste zunächst die Thematik zusammen: in seinem persönlichen Umfeld habe er erlebt, dass Menschen in Ballungsräumen, wie Regensburg, Wohnraum besitzen würden, aber mit der Vermietung aus verschiedenen Gründen überfordert seien. Durch den wachsenden Bedarf an Wohnraum, insbesondere an bezahlbaren Wohnungen, in den Ballungsräumen Bayerns, rücke das Voralberger Programm „Sicher Vermieten“ in den Fokus. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Bayerischen Landtag lege als grüne Partei besonderen Wert darauf, vorhandene Möglichkeiten besser zu nutzen und zu optimieren. Ziel sei die Nachverdichtung, ohne dass das Grün weniger und der Neubau auf „der grünen Wiese“ forciert werde. Der Leerstand sei in den Ballungsräumen Bayerns vergleichsweise niedrig, aber eine gewisse Leerstandsquote sei vorhanden. Mistol stellte abschließend die Frage, was die Gründe für Wohnungsleerstand aus Sicht des Verbandes und seiner Mitglieder seien und wie der Eigenheimerverband die Situation einschätze.

Präsident Wolfgang Kuhn stimmte den Aussagen von MdL Jürgen Mistol zu und ergänzte, dass es unterschiedliche Formen des Leerstandes gäbe. „Als schlummerndes Potenzial ist der Eigentümer mit einer leerstehenden Wohneinheit zu betrachten, der aus Angst vor Verpflichtungen oder Mietausfällen nicht vermietet. Aber sicher gibt es noch viele weitere Gründe, warum Wohnungsbesitzer ihre Einheiten nicht vermieten“, so Präsident Kuhn. Und weiter: „Wir haben bereits eine Umfrage unter unseren Mitgliedern im Kopf, durch die wir sicherlich mehr Informationen zu diesem Thema erhalten werden.“

Fachreferentin Michaela Schmatz nahm ebenfalls Bezug auf die Studie und erläuterte: „Die dortige Wohnungsbaugesellschaft, an der das Land Voralberg mehrheitlich beteiligt ist, übernimmt die Verwaltung, gewährleistet eine Garantie bei Ausfällen, verknüpft dies aber mit einer gewissen Miethöhe, die dann gedeckelt ist. Dadurch wird bezahlbarer Wohnraum geschaffen und die Eigentümer werden bei der Vermietung der Objekte unterstützt.“

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Bayerischen Landtag und der Eigenheimerverband Bayern kamen überein, das Thema weiter auf dem Schirm zu behalten. „Wir wollen immer das Beste für unsere Mitglieder, aber auch für die Situation des Wohnens insgesamt.“, so Präsident Kuhn.



DER STARKE PARTNER
FÜR EIGENHEIMER



Eigenheimerverband Bayern e.V.

Pressemeldung

Informationen zum Eigenheimerverband Bayern e.V.

Der Eigenheimerverband Bayern e.V. setzt sich aus 330 Ortsverbänden zusammen, die über alle bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind und eigenständig arbeiten. Insgesamt hat die Organisation mehr als 72.000 Mitglieder. Die Hauptaufgabe ist die Interessenvertretung von Personen mit selbst genutztem Wohneigentum. Zu den Leistungen des Verbandes zählt die Beratung in allen Angelegenheiten des Wohnungs-, Haus- und Grundbesitzes, wie zum Beispiel Erbrecht, Nachbarschaftsrecht, etc. Daneben tritt der Verband öffentlich als Experte für Wohn-, Grundstücks- und Bau Themen auf. Zu seinen satzungsgemäßen Aufgaben gehört des Weiteren die Beratung in allen Fragen rund um das Thema Garten.

Pressekontakt

Beatrice Wächter, Geschäftsführerin
Stefanie Martini, Marketing-Referentin
presse@eigenheimerverband.de
Eigenheimerverband Bayern e.V.
Schleißheimer Str. 205a, 80809 München
Telefon 089-452 06 90-0